

Kontaktspurenpunder

**Spuren sichern
Kontaktspuren hervorheben
Risse erkennen**

**Verstärkt den Kontrast
zwischen Spur und Oberfläche**



Kontaktspurenpuder – Anleitung

Bei Kontaktspurenpuder wird der Puder mit dem Pinsel aufgetragen und leicht, ohne Druck, wieder abgepinselt. Leichte Oberflächenveränderungen im Kontaktbereich werden hierdurch sichtbar hervorgehoben.

Bei Haarrissen wird der Puder mit dem beiliegenden Schwämmchen in die Materialoberfläche eingerieben und mit dem Pinsel wieder vorsichtig abgetragen. Der Puder bleibt in den Haarrissen haften und der Riss / die Risse sind besser sichtbar.

Die zu prüfende Oberfläche muss trocken sein. Ansonsten verschmiert der Puder. Grobe Verschmutzungen sollten vor Anwendung abgenommen werden.

Bei Abriebspuren ist eine vorherige Reinigung der Oberfläche nicht schädlich. Bei Anrieben hingegen ist die vorherige Reinigung nachteilig, da möglicherweise durch den Reinigungsvorgang die Anriete mit abgenommen werden.

- Auf dunklen Lacken nehmen Sie den weißen Puder.
- Auf hellen Lacken nehmen Sie den schwarzen Puder.
- Auf Streuscheiben (Scheinwerfer und Heckleuchten) bietet sich der weiße Puder an.